Straßen.NRW.
Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Bürgerinformation

Wir von Straßen.NRW wollen Sie umfassend zu unseren Baumaßnahmen in und um Duisburg informieren. Zwei Dinge sind uns besonders wichtig:

AUSTAUSCH

An folgenden **Themeninseln** können Sie sich heute von 16-20 Uhr mit uns austauschen:

1. **Die A59 auf einen Blick**
2. **Der aktuelle Stand der Ausbauplanung**
3. **Betroffenheiten**
   - **Lärm**
   - **Umwelt**
   - **Entschädigung**

Wir freuen uns auf die Diskussion mit Ihnen!

INFORMATION

Homepage
Ihre Anlaufstelle im Internet:
www.a59.nrw.de
Hier finden Sie Unterlagen und weitere Infos zum Download.

Flyer
Bitte informieren Sie sich mit unserem Flyer.

Kontakt
Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, schreiben Sie uns gerne unter
a59duisburg@strassen.nrw.de

LUFTAUFNAHME EINES TEILABSCHNITTS

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

A59
NEUE ROUTE AN DER RUHR
www.strassen.nrw.de

Straßen.NRW.
Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Der Weg zum Bau der A59 in Duisburg

Drei Großbrücken werden abgerissen - bis zum Jahr 2023 muss der Neubau begonnen werden.

Die zur Erneuerung notwendigen Planungen von den **Voruntersuchungen** bis zur **Bauphase** werden Schritt für Schritt detaillierter.

Die **Planungen** sollen auf den späteren Ausbau in den Nachbarabschnitten entsprechend der **Bundesverkehrswegeplanung** passen.

In der laufenden **Voruntersuchung** werden Varianten zum Ausbau unter Verkehr untersucht. **Ziel:** Ausarbeitung der unter Abwägung aller Belange günstigsten Lösung.

Im **Vorentwurf** wird die Vorzugsvariante lage- und höhenmäßig konkretisiert. Der Vorentwurf dient zur verwaltungsinternen und fachtechnischen Prüfung.

Planfeststellungsverfahren haben zum Ziel, den Bau von Infrastrukturvorhaben zu genehmigen. Die Genehmigung wird als Planfeststellungsbeschluss bezeichnet. Dessen Zweck besteht darin, alle von dem Bauvorhaben betroffenen öffentlichen und privaten Belange gegeneinander abzuwägen und widerstrebende Interessen auszugleichen, ohne dass es weitere öffentliche Verfahren oder Zustimmungen anderer Behörden bedarf. Die Einwirkmöglihkeiten der Öffentlichkeit und der Privaten auf die Planinhalte haben Ihren Scheitel im Planfeststellungsverfahren. Im Feststellungsentwurf werden die rechtlich maßgebenden Details dargestellt. Es müssen für alle Beteiligten Art und Umfang möglicher Auswirkungen erkennbar sein.

In der **Ausführungsplanung** sind alle Auflagen und Regelungen aus dem Planfeststellungsbeschluss einzuhalten.

Bauliche Umsetzung

VORUNTERSUCHUNGEN → **VORENTWURF** → **PLANFESTSTELLUNGS-VERFAHREN** → **AUSFÜHRUNGSPLANUNG, AUSSCHREIBUNG** → **BAU**

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

A59
NEUE ROUTE AN DER RUHR
www.strassen.nrw.de

Straßen.NRW.
Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Schäden an den vorhandenen Brücken der A59

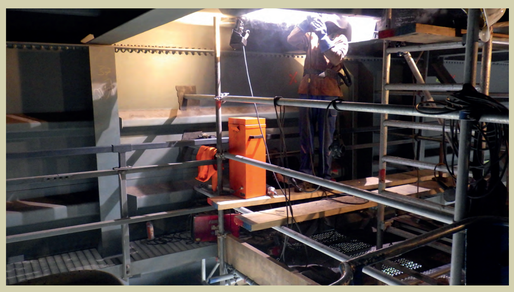
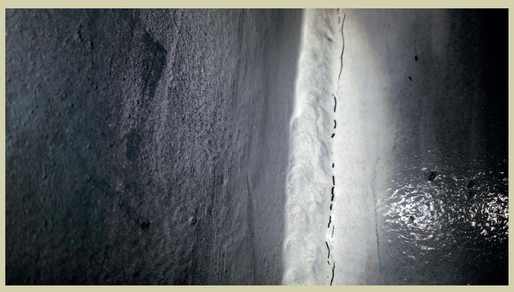
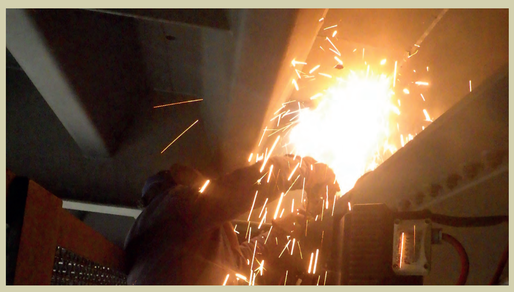
Trotz der in 2014 durchgeführten umfangreichen Instandsetzungs- und Verstärkungsmaßnahmen entstehen immer wieder neue Schäden an den Brücken, die den Verkehr beeinträchtigen.

Brücke Meiderich

Brandschaden an der externen Vorspannung in 2018 (die externe Vorspannung wurde 2001 zur Verstärkung der Brücke angebracht).

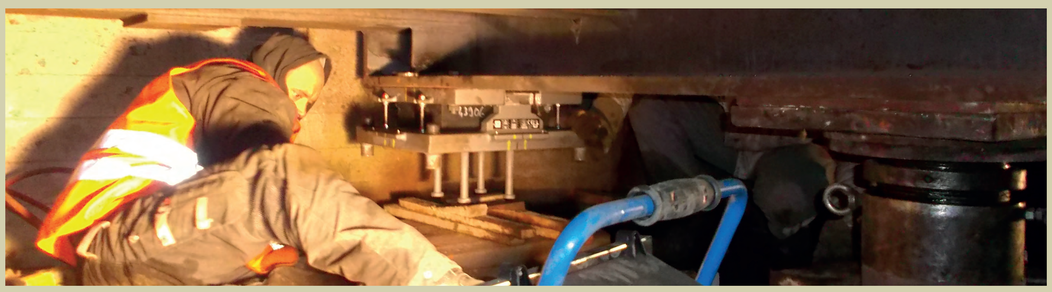
Berliner Brücke Teilbauwerk Bahnhofsbrücke

Rissesanierung am Überbau in 2018.

Berliner Brücke Teilbauwerk Stadtparkbrücke

Austausch von Lagern in 2018.



Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

A59
NEUE ROUTE AN DER RUHR
www.strassen.nrw.de

Straßen.NRW.
Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Verkehrsbelastungen und Staustunden

ANALYSE 2016

DTV-W / **SVA-W**
Durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke an Werktagen / [%] Schwerverkehrsanteil an Werktagen

STAUSTUNDEN

Staustunden 2017
Mittlere Dauer

Staustunden 2016
Mittlere Dauer

N

AS Duisburg-Marxloh

92.600 / 3,9
0 Std / 0 Min
6 Std / 92 Minuten

AS Duisburg-Alt-Hamborn

29 Std / 61 Min
35 Std / 80 Minuten

A42

89.300 / 12,4

Baustelle

105.700 / 11,5

AK Duisburg-Nord

270 Std / 70 Min
218 Std / 57 Minuten

73 Std / 39 Min
24 Std / 41 Minuten

100.000 / 5,4

100 Std / 28 Min
58 Std / 26 Minuten

AS Duisburg-Meiderich

272 Std / 70 Min
216 Std / 57 Minuten

A59

0,3 Std / 16 Min
4 Std / 79 Minuten

104.000 / 5,3

AS Duisburg-Ruhrort

304 Std / 53 Min
390 Std / 52 Minuten

390 Std / 268 Min
185 Std / 110 Minuten

104.400 / 4,9

396 Std / 92 Min
344 Std / 100 Minuten

252 Std / 98 Min
85 Std / 52 Minuten

A40

110.600 / 13,7

114.800 / 13,4

AK Duisburg

738 Std / 185 Min
337 Std / 101 Minuten

104.200 / 4,4

858 Std / 110 Min
394 Std / 78 Minuten

1 Std / 71 Min
0 Std / 0 Minuten

128 Std / 55 Min
132 Std / 54 Minuten

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

A59
NEUE ROUTE AN DER RUHR
www.strassen.nrw.de

Straßen.NRW.
Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Baumaßnahmen im Duisburger Raum

Neben dem sechsstreifigen Ausbau der A59 gibt es noch weitere Baumaßnahmen an Autobahnen im Umfeld der Maßnahme. Damit Sie wissen, welche Baustellen in den nächsten Jahren durchgeführt werden, haben wir Ihnen hier die größten aufgelistet:

A59

Ausbau auf sechs Fahrstreifen zwischen südlich AK Duisburg und AS Duisburg-Marxloh geplanter Bauanfang: Mitte 2023

A3

Umbau AK Kaiserberg (A40) geplanter Bauanfang: 2021

A3

Ausbau auf acht Fahrstreifen zwischen AK Breitscheid und AK Kaiserberg geplanter Bauanfang: Anfang 2025

A3

Ausbau auf acht Fahrstreifen zwischen AK Kaiserberg und AK Oberhausen-West geplanter Bauanfang: Ende 2025

A40

Ausbau auf acht Fahrstreifen zwischen AS Duisburg-Homberg und AS Duisburg-Häfen geplanter Bauanfang: 2020

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

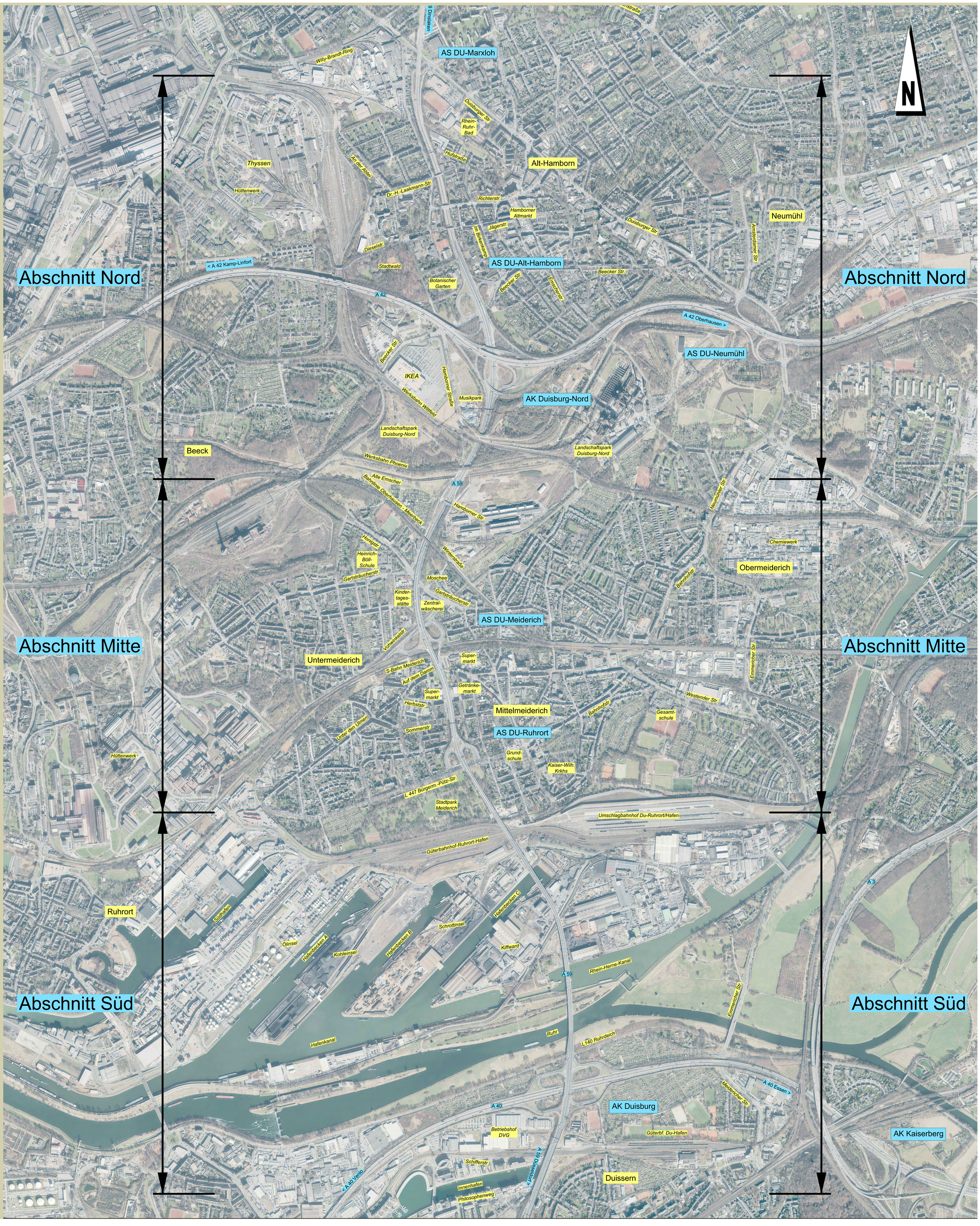
Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

A59
NEUE ROUTE AN DER RUHR
www.strassen.nrw.de

Straßen.NRW.
Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Über-sichts-plan

Darstellung der Abschnitte



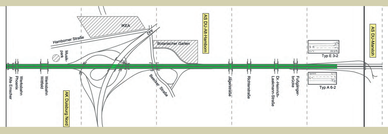
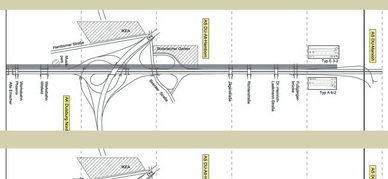
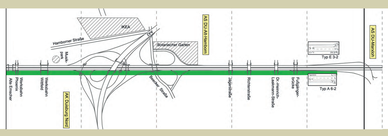
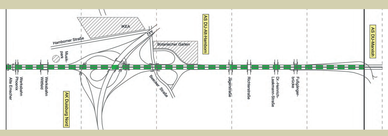
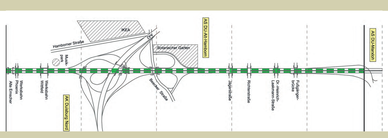
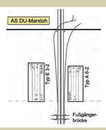
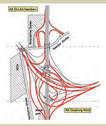
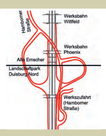
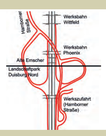
Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

A59
NEUE ROUTE AN DER RUHR
www.strassen.nrw.de

Straßen.NRW.
Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Übersicht Varianten A 59 Varianten im Vergleich Abschnitt Nord

Streckenvarianten	Schematische Darstellung	Kriterien: technische Beurteilung	Umwelt-verträglichkeit	Wirtschaft-lichkeit
symmetrische Verbreiterung (Nsym)		○	○	○
westliche Verbreiterung (Nwest)		---	●	---
östliche Verbreiterung (Nost)		---	●	---
Tunnel offene Bauweise (NTo)		wird vertiefend als Lärmschutzvariante bei der symmetrischen Verbreiterung (Nsym) untersucht		
Tunnel bergmännische Bauweise (NTb)		●	---	---
Knotenpunktvarianten				
AS Duisburg-Marxloh Fahrstreifensubtraktion und Fahrstreifenaddition (ASMa1)		○	○	○
AK Duisburg-Nord AS Duisburg-Alt-Hamborn Vollanschluss; Verlegung westl. Rampen nach Norden (AKN1.1)		○	○	○
AK Duisburg-Nord AS Duisburg-Alt-Hamborn Halbanschluss; Entfall westl. Rampen (AKN1.2)		●	---	---
AK Duisburg-Nord AS Duisburg-Alt-Hamborn Vollanschluss; Verlegung westl. Rampen nach Süden; Anbindung an Hamborner Straße (AKN1.3)		○	○	○
AK Duisburg-Nord AS Duisburg-Alt-Hamborn Vollanschluss; Verlegung der A 42 nach Süden (AKN1.4)		○	○	○
AS Duisburg-Alt-Hamborn Entfall der Anschlussstelle (ASAH3)		●	---	---
AS Duisburg-Alt-Hamborn Verlegung der AS nach Süden Überführung Hamborner Straße (ASAH2.1)		○	○	○
AS Duisburg-Alt-Hamborn Verlegung der AS nach Süden Unterführung Hamborner Straße (ASAH2.2)		○	○	○

Die Varianten werden zueinander in Vergleich gesetzt

○ **bezeichnet günstiges Abschneiden**

○ **steht für neutrales Abschneiden**

○ **bezeichnet schlechtes Abschneiden**

● **K.o.-Kriterium**

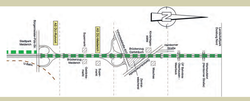
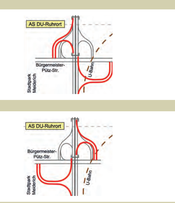
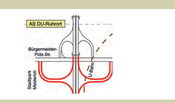
Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

A59
NEUE ROUTE AN DER RUHR
www.strassen.nrw.de

Straßen.NRW.
Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Übersicht Varianten A 59 Varianten im Vergleich Abschnitt Mitte

Streckenvarianten	Schematische Darstellung	Kriterien: technische Beurteilung	Umwelt-verträglichkeit	Wirtschaft-lichkeit
symmetrische Verbreiterung (Msym bzw. MA)		○	○	○
westliche Verbreiterung (Mwest)		○	○	○
östliche Verbreiterung (Most)		○	○	○
Meiderich symmetrische und Gartsträuch östliche Verbreiterung (MC1)		○	○	○
Tunnel offene Bauweise Vollanschluss AS DU-Ruhrort und AS DU-Meiderich (1d T)		○	○	○
Tunnel offene Bauweise Halbanschluss AS DU-Ruhrort und Vollanschluss AS DU-Meiderich (1a T)		●	---	---
Tunnel offene Bauweise Halbanschluss AS DU-Ruhrort und aufgelösten Vollanschluss AS DU-Meiderich (1b T)		●	---	---
Tunnel offene Bauweise Halbanschluss AS DU-Ruhrort und AS DU-Meiderich; Verbindungsstraße auf dem Tunnel (Boulevard) (1c T)		●	---	---
Tunnel bergmännische Bauweise (MTb)		●	---	---
Knotenpunktvarianten				
AS Duisburg-Meiderich symmetrisches halbes Kleeblatt Süd-Ost und Süd-West (ASMe1H)		○	○	○
AS Duisburg-Meiderich Raute (ASMe2H)		●	---	---
AS Duisburg-Meiderich Misch-Knotenpunktsystem; Westseite halbes Kleeblatt und Ostseite zwei Parallelrampen (ASMe3H)		---	●	---
AS Duisburg-Ruhrort diagonales halbes Kleeblatt Nord-West und Süd-Ost (ASR1.1H)		---	●	---
AS Duisburg-Ruhrort diagonales halbes Kleeblatt Süd-West und Nord-Ost (ASR1.2H)		○	○	○
AS Duisburg-Ruhrort symmetrisches halbes Kleeblatt Nord-West und Nord-Ost (ASR2.1H)		○	○	○
AS Duisburg-Ruhrort symmetrisches halbes Kleeblatt Süd-West und Süd-Ost (ASR2.2H)		---	●	---
AS Duisburg-Ruhrort Raute (ASR3H)		○	○	○

Die Varianten werden zueinander in Vergleich gesetzt

○ **bezeichnet günstiges Abschneiden**

○ **steht für neutrales Abschneiden**

○ **bezeichnet schlechtes Abschneiden**

● **K.o.-Kriterium**

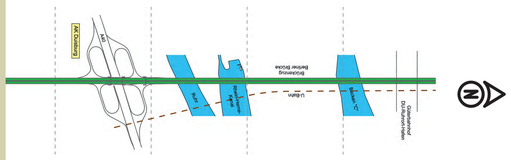
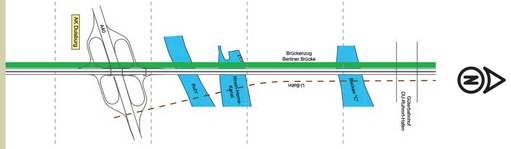
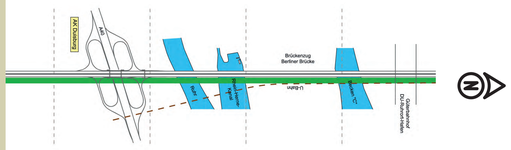
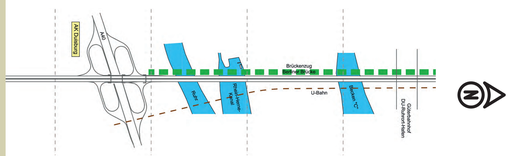
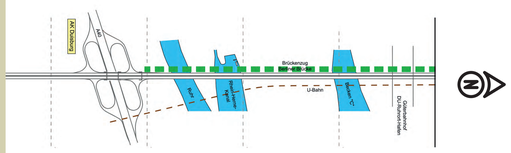
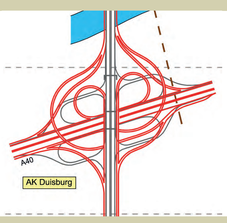
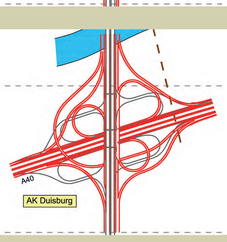
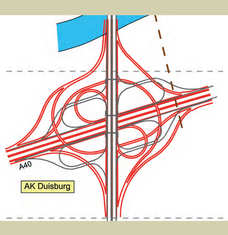
Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

A59 NEUE ROUTE AN DER RUHR
www.strassen.nrw.de

Straßen.NRW.
Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Übersicht Varianten A 59 Varianten im Vergleich Abschnitt Süd

Streckenvarianten	Schematische Darstellung	Kriterien: technische Beurteilung	Kriterien: Umwelt-verträglichkeit	Kriterien: Wirtschaft-lichkeit
symmetrische Verbreiterung (Ssym)		●	---	---
westliche Verbreiterung (Swest)		○	○	○
östliche Verbreiterung (Sost)		●	---	---
Tunnel offene Bauweise (STo)		●	---	---
Tunnel bergmännische Bauweise (STb)		●	---	---
Knotenpunktvarianten				
AK Duisburg abgewandelte Windmühle mit 2 Halbdirektrampen; Dinslaken-Essen und Venlo-Dinslaken; ein Verflechtungsbereich (AK1.1H)		○	○	○
AK Duisburg abgewandeltes Kleeblatt mit 1 Halbdirektrampe; Dinslaken-Essen; zwei Verflechtungsbereiche (AK1.2H)		○	○	○
AK Duisburg abgewandelte Windmühle mit 2 Halbdirektrampen; Dinslaken-Essen und Düsseldorf-Venlo; kein Verflechtungsbereich (AK1.3H)		○	○	○

Die Varianten werden zueinander in Vergleich gesetzt

○ **bezeichnet günstiges Abschneiden**

○ **steht für neutrales Abschneiden**

○ **bezeichnet schlechtes Abschneiden**

● **K.o.-Kriterium**

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

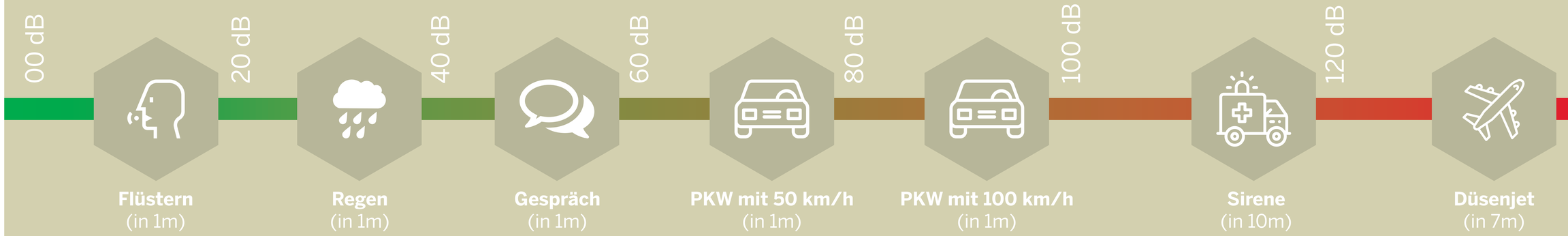
A59 NEUE ROUTE AN DER RUHR
www.strassen.nrw.de

Straßen.NRW.
Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Lärm im Straßenverkehr

Was ist Lärm?

„Lärm“ ist jede Art von Schall, der als Störung empfunden wird, unabhängig von Tonhöhe und Lautstärke. Beim Neubau oder Umbau von Straßen müssen laut Bundes-Immissionsschutzgesetz und Verkehrslärmschutzverordnung (BImSchG und 16. BImSchV) Lärmschutzmaßnahmen durchgeführt werden, wenn Immissionsgrenzwerte überschritten werden.



Schwellenwert Gesundheitsgefährdung: Tag 70 db(A) | Nacht 60 dB(A)

Wie wird Lärm berechnet?

Merke: Verkehrslärm wird berechnet, nicht gemessen!

Schallmessungen unterliegen zu hohen Witterungseinflüssen und Verkehrsbelastungsschwankungen (Sommer - Winter, Werktag - Wochenende, Ferienzeit etc.). Die Verkehrslärmschutzverordnung (16. BImSchV) schreibt daher „zu Gunsten der Lärmbetroffenen“ präzisere Rechenverfahren vor.

Die Berechnung des Beurteilungspegels

Verschiedene Einflussgrößen bestimmen den Beurteilungspegel des Verkehrslärms. Eine Vielzahl dieser Größen wurde von umfassenden Schallpegel-Messkampagnen ermittelt. Die Ergebnisse der Messungen wurden in Rechenmodelle umgesetzt.

Einflussgrößen der Emission

Unter Emissionen versteht man das von einer Schallquelle abgestrahlte Geräusch:

- Durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke
- LKW-Anteil
- Zulässige Höchstgeschwindigkeit
- Straßenoberfläche
- Längsneigung der Straße
- Kreuzungszuschlag* bei lichtzeichen-geregelten Kreuzungen

*Das Anfahren und Bremsen an lichtzeichengeregelten Kreuzungen führt zu einem Zuschlag (Beurteilungspegel) von bis zu 3 dB(A).

Einflussgrößen der Imission

Immission ist das bei einem Empfänger ankommende Geräusch:

- Abstand
- Abschirmung und Reflexion

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

A59
NEUE ROUTE AN DER RUHR
www.strassen.nrw.de

Straßen.NRW.
Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

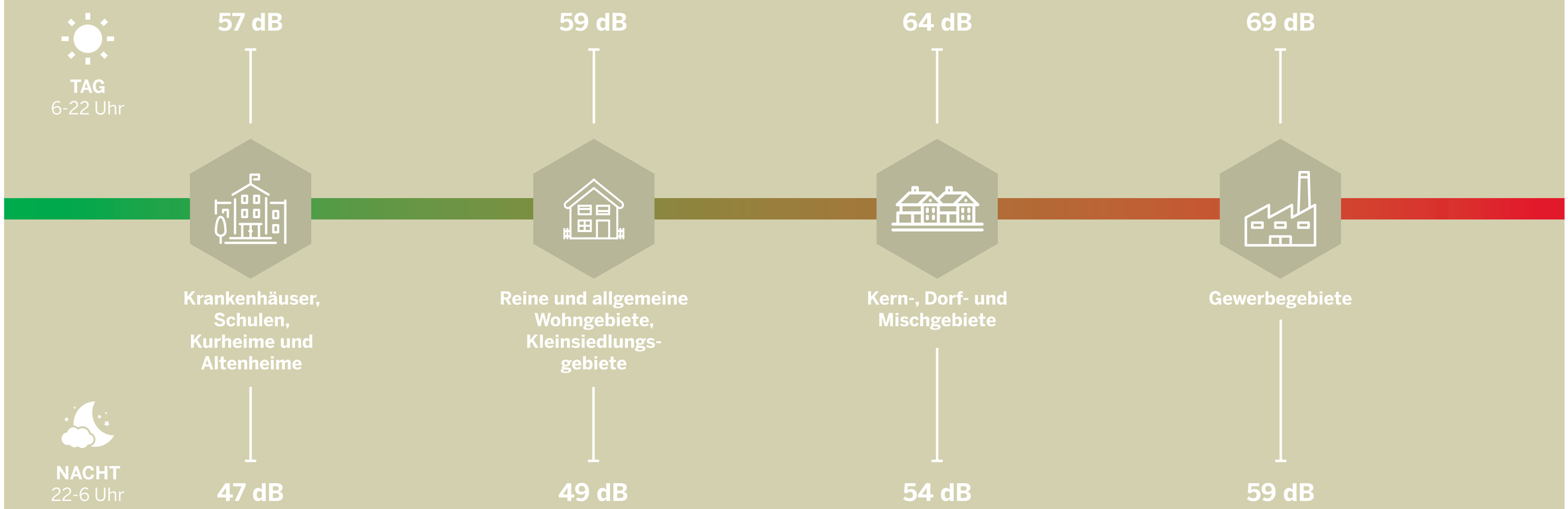
Bei der A59 gilt Lärmvorsorge

Gesetzliche Regelung

Lärmvorsorge

Findet Anwendung beim Neubau und der wesentlichen Änderung von Straßen. Grundlagen für den Lärmschutzanspruch sind das Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) und die 16. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetz (16. BImSchV). Werden die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV überschritten in Verbindung mit Neubau oder wesentlichen Änderungen, besteht ein gesetzlicher Anspruch auf Lärmschutz.

Immissionsgrenzwerte [dB(A)]



Ermittlung des Lärmschutzanpruchs:

- Prüfung des Vorliegens einer wesentlichen Änderung
- durch Anordnung zusätzlicher Fahrsteifen in diesem Fall gegeben
- Ermittlung der Gebietseinstufungen entlang der Ausbaustrecke
- Prüfung der Grenzwertüberschreitungen der 16. BImSchV für Immissionsorte im Umfeld
- Ermittlung der Gebäude mit Anspruch auf Lärmschutzmaßnahmen

Abwägung der Lärmschutzmaßnahmen:

Grundsätzlich: Aktiver Lärmschutz hat Vorrang vor passivem Lärmschutz*

- Bildung von Schutzabschnitten (betroffene Gebäude mit gleichem Schutzanspruch)
- Ermittlung der Vorzugsvariante für die jeweiligen Schutzabschnitte
- Ermittlung der verbleibenden Schutzfälle > diese haben Anspruch auf passive Lärmschutzmaßnahmen!

* **„Aktiver Lärmschutz“**: Schallschutzmaßnahmen an den Verkehrswegen z.B. Lärmschutzwände, Lärmschutzwälle, lärmmindernde Fahrbahnbeläge, etc.

  „Passiver Lärmschutz“: Schallschutzmaßnahmen an de zu schützenden Gebäude / Wohnhaus, z.B. Schallschutzfenster, Lüftungsanlagen, etc.

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

A59
NEUE ROUTE AN DER RUHR
www.strassen.nrw.de

Straßen.NRW.
Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Grunderwerb

Was ist, wenn ein Gebäude abgebrochen werden muss?

Vor der Baumaßnahme steht der Grunderwerb

Jedes Bauvorhaben benötigt Grund und Boden - so auch der Bau von Bundes- oder Landesstraßen. Der Flächenbedarf für ein Straßenbauvorhaben wird zunächst im Rahmen der Planung ermittelt. Wenn das sogenannte öffentliche Baurecht durch Planfeststellung hergestellt oder in Fällen von unwesentlicher Bedeutung die Entbehrlichkeit einer solchen Entscheidung festgestellt wurde und mit der Realisierung der Baumaßnahme begonnen werden soll, muss zunächst der Grunderwerb getätigt werden.

Wertermittlung der Grundstücke

Grundlage dafür sind das Grunderwerbsverzeichnis, das alle von der Maßnahme betroffenen Eigentümer und Flurstücke nach Art (endgültiger Erwerb oder nur vorübergehende Inanspruchnahme, d. h. in der Regel für die Dauer der Bauarbeiten) und Umfang der Inanspruchnahme auflistet, sowie der Grunderwerbsplan, der die Flächen darstellt. Mit der Ermittlung des Verkehrswertes der betroffenen Grundstücke, ggf. auch der darauf stehenden Gebäude sowie mit der Feststellung evtl. Nebenschäden werden gemeindliche Gutachterausschüsse oder Sachverständige beauftragt.

Entschädigung der Grundstückseigentümer

Danach werden mit den betroffenen Grundstückseigentümern Grunderwerbsverhandlungen geführt. Ziel ist es die benötigten Flächen käuflich zu erwerben (der sogenannte freihändige Erwerb). Insbesondere die haushaltsrechtliche Verpflichtung zum sparsamen Umgang mit Haushaltsmitteln lässt hier aber keinen allzu großen Spielraum zu.

Bereits vor Abschluss des Kaufvertrages können sich Straßenbauverwaltung und Eigentümer im Wege der Bauerlaubnis darüber einigen, dass zunächst nur der Besitz an der benötigten Fläche vorbehaltlich aller Entschädigungsansprüche zu einem bestimmten Termin übergeht, das Eigentum jedoch noch beim Eigentümer verbleibt. Auf diese Weise kann die Straße gebaut werden, auch wenn Fragen zum Eigentumswechsel und zur Entschädigung noch nicht abschließend geklärt sind.

Wenn es keine Einigung gibt...

Ist ein Eigentümer oder Besitzer nicht bereit, den Besitz eines für den Bau der Bundes- oder Landesstraße benötigten Grundstücks durch Bauerlaubnis bzw. Kaufvertrag zu überlassen, so hat die Enteignungsbehörde auf Antrag der Straßenbauverwaltung die Möglichkeit, den Bund bzw. das Land vorzeitig in den Besitz einzuweisen (Besitzeinweisung). Wenn im Einzelfall alle Bemühungen um eine einvernehmliche Einigung über den Kaufpreis und ggf. weitere Entschädigungsleistungen (z. B. für Aufwuchs, Beeinträchtigung eines Gewerbebetriebes, etc.) fehlschlagen, muss die Straßenbauverwaltung noch ein Enteignungsverfahren beantragen.

Die Enteignungsbehörde hat den Auftrag, auf eine gütliche Einigung hinzuwirken. Kommt diese nicht zu Stande, ergeht ein Enteignungsbeschluss, der über den Übergang des Eigentums auf die öffentliche Hand und die Entschädigung entscheidet. Gegen diesen Beschluss steht dem betroffenen Bürger der Rechtsweg offen.

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

A59 NEUE ROUTE AN DER RUHR
www.strassen.nrw.de

Straßen.NRW.
Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Umwelt

UVU
UMWELT-
VERTRÄGLICHKEITS-
UNTERSUCHUNG

LBP
LANDSCHAFTS-
PFLEGERISCHER
BEGLEITPLAN

LAP
LANDSCHAFTS-
PFLEGERISCHE
AUSFÜHRUNGS-
PLANUNG

ARTENSCHUTZ

Bestandserfassung
(der rechts genannten Schutzgüter)

Variantenentwicklung

Vorzugsvariante

Konfliktanalyse

Vermeidungsmaßnahmen

Eingriffsermittlung

Kompensationskonzept

Ausführungsplanung

Ausschreibung / Vergabe

Bau

Pflege

Schutzgüter

Menschen, insbesondere die menschliche Gesundheit

Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt

Fläche

Boden

Wasser

Luft, Klima

Landschaft

Kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter

Kompensationsmaßnahmen

Aufforstung (Wald)

extensive Wiesen / Weiden

Blühstreifen

Teiche / Tümpel

Höhlenbäume

Fledermauskästen

Hecken

Obstwiesen

Amphibiensperrzäune

und vieles mehr

ANBRINGUNG VON FLEDERMAUS-ERSATZQUARTIEREN

EXTENSIV GEPFLEGTE FLÄCHE DURCH GANZJAHRESBEWEIDUNG MIT HECKRINDERN

AUFFORSTUNGSFLÄCHE DIE SICH ZU EINEM NEUEN WALD ENTWICKELN WIRD

Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

**Ministerium für Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen**

A59
NEUE ROUTE AN DER RUHR
www.strassen.nrw.de

Straßen.NRW.
Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Ihre Anregung. Unsere Umsetzung.

Wir freuen uns über Ihre Anregungen, Ideen, Anliegen und Verbesserungsvorschläge zu den Themen:

PLANUNGSVARIANTEN

LÄRMSCHUTZ

UMWELTEINFLÜSSE

Lob und natürlich auch Kritik sind bei uns herzlich wilkommen.

Bitte füllen Sie die **Feedbackbögen** aus, die für Sie bereitliegen.

Wenn Sie wissen möchten, inwiefern Ihre Feedback Einfluss auf die aktuelle Planung hat, können Sie uns gerne ansprechen.

Außerdem erreichen Sie uns unter folgender E-Mail Adresse:
a59duisburg@strassen.nrw.de

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

A59
NEUE ROUTE AN DER RUHR
www.strassen.nrw.de

Straßen.NRW.
Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen

Der beste Weg ist der gemeinsame...

Wie hat Ihnen die Veranstaltung gefallen?

Es war inter-essant.

Bitte punkten Sie

Es war o.k.

Bitte punkten Sie

Hat sich nicht gelohnt.

Bitte punkten Sie

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen

A59
NEUE ROUTE AN DER RUHR
www.strassen.nrw.de